

Pianistische Schwerpunkte von *5 Steps to Music*

1 Unabhängigkeit

Das zentrale Thema in meinen Stücken!
Alle diesbezüglichen Vorübungen können auch „verdreht“ oder „gespiegelt“ geübt werden (rechte Hand klopft den Rhythmus der linken Hand und umgekehrt).

2 Technik

Hier meist in Bezug auf Genauigkeit in den Tonlängen (z. B. *Thoughtful*), Übergreifen der linken Hand (z. B. *Powerbreak*), Fingersätze etc.

3 Rhythmik

Gerade diese Art von Musik lebt vom Rhythmus – besser gesagt vom Groove. Die Rhythmik in der rechten Hand kann bei einigen Übungen nach Gefühl verändert werden (z. B. *Car Horn Samba*).

4 Koordination links/rechts (l/r)

Die linke Hand braucht die rechte Hand und umgekehrt – und das bei allen Stücken in diesem Band! Deshalb müssen beide Hände immer aktiv sein und sich optimal ergänzen. Nach Möglichkeit also bitte nicht getrennt üben, sondern immer mit beiden Händen „grooven“ (Paradebeispiel: *Groove Toccatina*).

5 Pedaltechnik

Einige Kompositionen klingen einfach besser mit Pedal. In den Vorübungen kann der Einsatz des Pedals in kurzen Abschnitten trainiert werden. Beginne unabhängig davon damit, beliebige einzelne Töne jeweils zum Zeitpunkt des Drückens der Taste mit dem Pedal „einzufangen“ – dabei sollten vorherige Töne nicht mitklingen.

6 Phrasierung

Die diesbezüglichen „Steps“ beschäftigen sich größtenteils mit dem Unterschied bzw. dem Wechsel zwischen „ternär“ und „binär“, also „swing“ und „gerade“ (*Welcome, Switch*). Manchmal wird in diesem Zusammenhang auch auf spezielle Artikulation (staccato, portato etc.) hingewiesen.

7 Improvisation

Fünf Stücke sind mit optionalen Improvisationsteilen versehen. In den Vorübungen lernst du Tipps und Tricks (z. B. bei *Boogie*). In anderen Fällen sollen dich die „Steps“ zum freien Spiel im Fünftonraum, mit Dreiklangstönen, mit der Pentatonik oder auch mit schrägen Clustern und Klängen (*Car Horn Samba*) animieren.

8 Harmonik

Freie Teile sind mit Akkordsymbolen versehen. Der Bereich Harmonik befasst sich ausschließlich mit Dreiklängen und ihren Umkehrungen. Du kannst alle diesbezüglichen Vorübungen in allen Dreiklangspositionen (Grundstellung, 1. Umkehrung und 2. Umkehrung) probieren.

9 Originalpassage (aus der Komposition)

Sehr häufig kommt in den „5 Steps“ eine Originalpassage aus der Komposition vor. Dies soll dir vor allem dabei helfen, die Schlüsselstellen der Stücke gleich im Vorfeld effektiv zu üben.